

Ressort: Finanzen

Deutsche Autoren greifen Geschäftsmethoden von Amazon an

Berlin, 14.08.2014, 04:00 Uhr

GDN - Deutsche Schriftsteller haben die Geschäftsmethoden von Amazon scharf angegriffen. In einem Protestbrief an Amazon-Chef Jeff Bezos heißt es dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe) zufolge: "Amazon manipuliert Empfehlungslisten. Amazon nimmt Autoren und ihre Bücher als Druckmittel her, um noch mehr Rabatte zu erzwingen."

Zu den bereits über 100 Erstunterzeichnern gehören der Zeitung zufolge Schriftsteller wie Ingrid Noll, Nele Neuhaus, Eva Rossmann und "Tatort"-Autor Fred Breinersdorfer. "Wir müssen die Leser aufklären, dass die Manipulation der Empfehlungslisten und die verzögerte Auslieferung von Büchern, deren Verlage sich gegen Amazon wehren, zum Alltag bei Amazon gehören", sagte Regula Venske, Generalsekretärin des PEN Zentrums Deutschland, dem "Handelsblatt". "Wir Autoren sind der Meinung, dass kein Buchhändler den Verkauf von Büchern behindern oder gar Kunden vom Kauf von Büchern abhalten darf", sagte Tobias Kiwitt, Vorstandssprecher des Bundesverbandes junger Autoren und Autorinnen, dem "Handelsblatt". Die Autoren behaupten, dass Amazon auch die Auslieferungen von Büchern einzelner Verlage verlangsame. Der offene Brief soll dem "Handelsblatt" zufolge zu Beginn der nächsten Woche veröffentlicht werden. Amazon Deutschland sei zunächst nicht für eine Stellungnahme erreichbar gewesen. Mit ihrem Protest gegen den weltgrößten Internethändler sind die hiesigen Autoren nicht allein. Zuvor haben mehr als 900 US-Schriftsteller wie Stephen King oder John Grisham das Vorgehen von Amazon im Streit um E-Book-Preise scharf verurteilt, berichtet die Zeitung weiter. Amazon verweise darauf, dass Literatur billiger werden müsse, da sie mit anderen Medien in Konkurrenz stehe.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39315/deutsche-autoren-greifen-geschaeftsmethoden-von-amazon-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com